



MARGARETE KURFEß IM FELDLI 53 79539 LÖRRACH
B' 90/ DIE GRÜNEN STADTRATSFRAKTION
TEL PRIV.: 07621 51833

E-MAIL: margarete.kurfess@gmx.de

An Herrn Oberbürgermeister Jörg Lutz Frau Bürgermeisterin Monika Neuhöfer-Avdic Rathaus Lörrach Luisenstr. 16 79539 Lörrach

23.05.2019

Antrag: Programm für Baumscheibenpatenschaften

Sehr geehrte Frau Neuhöfer-Avdic, Sehr geehrter Herr Lutz,

die Fraktion der GRÜNEN des Stadtrates Lörrach stellt gemäß § 34 Abs. 1 Satz 4 GemO den Antrag, dass die Stadtverwaltung prüft, welche Möglichkeiten es gibt, Patenschaften über die Pflege von Baumscheiben im Lörracher Stadtgebiet mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern abzuschließen, zu fördern und zu bewerben.

Es sollen konkrete Vorschläge erarbeitet werden, wie dies umzusetzen ist.

Begründung:

Eine Baumscheibe ist der Bereich um einen Baumstamm, der zur Bewässerung des Baumes nicht versiegelt und stattdessen mit Erde verfüllt ist. Leider wird dieser Bereich oft als Hundetoilette, Abstell- und Ablageplatz missbraucht. Dies führt auf Dauer zur Verdichtung des Bodens, was die Wasseraufnahme verringert, zur Verletzung der Rinde und generell zur Schädigung des Stammes.

Ziel einer Baumscheibenpatenschaft ist, dass sich Bürgerinnen und Bürger in der Nachbarschaft, um "ihre" Baumscheibe kümmern, d.h. sie nach eigenen Vorstellungen bepflanzen und pflegen.

Eine Patenschaft sollte regeln, was die Patin oder der Pate darf, z.B. weitgehende Freiheit in der Art der Bepflanzung, Einfriedung oder nicht, und was sie oder er aus Gründen des Baumschutzes und der Verkehrssicherheit nicht darf (z.B. keine Kletterpflanzen, Giftpflanzen, Sichtbarrieren).

Baumscheibenpatenschaften können dazu führen, dass

- sich das Straßenbild verschönert
- durch Bepflanzung bienen- und insektenfreundlicher und der Artenschutz gefördert wird
- die missbräuchliche Nutzung der Baumscheibe entfällt
- sich Nachbarschaftsbeziehungen und Zugehörigkeitsgefühl erhöhen
- bürgerschaftliches Engagement erlebbar und die Lebensqualität im Viertel gesteigert wird

Um ihre Wirkung voll zu entfalten sollte eine Patenschaft deutlich kenntlich gemacht werden und führt im Idealfall zur Nachahmung.

Für die Stadtratsfraktion der Bündnis90/ Die GRÜNEN

Claudia Salach

Margarete Kurfeß

M. Kwfe/3